Zeitschrift: Pädagogischer Beobachter : Wochenblatt für Erziehung und Unterricht
Herausgeber: Konsortium der Zürcherischen Lehrerschaft
Band: 3 (1877)
Heft: 26

Vereinsnachrichten: Abonnements-Einladung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Herr Eduard Furrer, Pfarrer, Elsau.

Pädagogischer Beobachter.

Wochenblatt für Erziehung und Unterricht.

Herausgegeben von einem Consortium der zürcherischen Lehrerschaft.

Neue Folge. III. Jahrgang. ZÜRICH, den 29. Juni 1877. Nro. 26.

Der „Pädagogische Beobachter“ erscheint jeden Freitag. — Einsendungen sind an die Redaktion, Inserate an die Expedition zu adressiren.
Abonnementspreis franco durch die ganze Schweiz: jährlich Fr. 4. —, halbjährlich Fr. 2. 20.
Inseratgebühr: 15 Cts. (12 Pfg.) die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Abonnements-Einladung.

Mit 1. Juli beginnt das II. Semester des laufenden Jahrganges, auf welches mit Fr. 2. 20 Cts. bei allen Postbureaux sowie bei uns direkt abonnirt werden kann. Wir laden zur Erneuerung der abgelaufenen sowohl als zu neuen Abonnements höflich ein. Die Expedition des „Pädagog. Beobachter“:

Buchdruckerei Schabelitz in Zürich.

Zur Frage über den Geschichtsunterricht.

II. Zeittafel.

1. Alterthum.

v. Chr.

3000 Aeltestes Kulturreich in Aegypten.

1100 Seefahrten der Phönikier. Erhebung von Assyrien und Babylon. Völkerwanderung in Griechenland (Dorier, Jonier, Aeolier).

750 (ca.) Beginn der spartanischen Hegemonie (olympische Spiele). Griechische Kolonieen. Anfänge Roms.

600 (ca.) Entfaltung des griechischen Geisteslebens: Solon in Athen; «Tyrannen» (Periander in Corinth).

510 Ende der Tyrannenherrschaft in Athen und des Königthums in Rom.

480 «Perserkriege»; Xerxes' Feldzug nach Griechenland (Thermopylä, Salamis).

450 Politische und geistige Hegemonie Athens in Griechenland (Perikles). Zwölftafelgesetze in Rom.

431—404 Peloponnesischer Krieg, Auflösung der athenischen Hegemonie.

338 Schlacht bei Chäroneia: Hegemonie Makedoniens über Griechenland (Philipp, Demosthenes).

331 Alexander der Grosse unterwirft das persische Weltreich (Schlacht bei Arbela). Der Hellenismus im Orient.

275 Schlacht bei Benevent: Mittel- und Unter-Italien unter römischer Herrschaft.

264 Ausbruch der Kämpfe zwischen Rom und Karthago (erster punischer Krieg).

218—201 Zweiter punischer Krieg (Hannibal): Sicilien und Spanien römische Provinzen.

146 Zerstörung von Korinth und Karthago: Makedonien und «Afrika» römische Provinzen.

133 Beginn der revolutionären Bewegungen in Rom (die beiden Gracchen). «Asien» römische Provinz.

101 Sieg des Marius bei Vercellæ: Ende der Cimbern- und Teutonenzüge.

44 Ermordung Cäsar's.

31 Schlacht bei Actium: Definitive Begründung des Kaiserthums durch Augustus.

n. Chr.

98—180 Blüthezeit des römischen Kaiserreichs (Trajan. Die Antonine).

260 Innere Auflösung und äussere Bedrängniss des römischen Reichs (Gothen, Alamannen, Franken, Sachsen; Neuperser).

330 Constantin gründet Constantinopel als Residenz. Neue Reichsordnung, Begünstigung des Christenthums.

375—451 Hauptstürme der Völkerwanderung (Hunnen, Germanen [Westgothen, Vandalen, Burgunder, Angelsachsen]).

476 Ende des weströmischen Kaiserthums (Odoaker, König in Italien).

2. Mittelalter.

496 Sieg Chlodwigs über die Alamannen und Bekehrung der Franken.

600 Gregor I., «der Grosse», Begründer der päpstlichen Obermacht.

622 Muhammeds Flucht nach Medina. Anfang der islamitischen Zeitrechnung.

732 Sieg Karl Martells über die Araber bei Poitiers. Aufsteigen der Karolinger.

800 Karl der Grosse vom Papst zum Kaiser gekrönt.

843 Theilung des karolingischen Gesammtreichs durch den Vertrag von Verdun.

962 Otto der Grosse bringt die römische Kaiserwürde an Deutschland. Aufsteigen der Capetinger in Frankreich.

1077 Demüthigung Heinrichs IV. vor Papst Gregor VII. in Canossa.

1096 Erster Kreuzzug.

1176 Sieg der lombardischen Städte über Friedrich Barbarossa bei Legnano.

1215 Papst Innocenz III.: Höhepunkt der päpstlichen Macht. Magna Charta in England.

1291 Fall Acco's. Tod Rudolfs von Habsburg. Erster ewiger Bund der drei Waldstätte.

1303 Philipp der Schöne von Frankreich demüthigt Papst Bonifaz VIII. (Etats généraux).

1386—88 Schlachten bei Sempach, Döffingen und Näfels. Bauernunruhen in Frankreich (Jacquerie).

1415 Concil von Constanz, Verbrennung von Huss.

1440 Erfindung der Buchdruckerkunst durch Guttenberg.

1453 Die osmanischen Türken erobern Constantinopel. Griechische Gelehrte wandern nach Europa (Renaissance).